

**Ausschuss für Haushalt und Finanzen**  
(7. Sitzung am 21. Februar 2018)

**Beratungsthemen:**

**Öffentlicher Sitzungsteil**

1. a) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2017/2018 (Nachtragshaushaltsgesetz 2018)**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 18/231](#) neu

Der Ausschuss behandelte die Entwürfe der Einzelpläne in einem zweiten Durchgang. Er nahm die **Vorlagen 11 (Stk) und 12 (MI)** betr. **Nachfragen zur Einzelberatung** zur Kenntnis und erörterte die **Änderungsvorschläge der Fraktionen der SPD und der CDU (Vorlage 3)**. Er behandelte den Gesetzentwurf und schloss die Beratung ab.

Der Ausschuss empfahl dem Landtag, den Entwurf des Nachtragshaushaltsgesetzes 2018 in der Fassung der Änderungsvorschläge der Fraktionen der SPD und der CDU (Vorlage 3) sowie der auf der Grundlage der Vorlage 1 des GBD erörterten Änderungen anzunehmen, verbunden mit der Maßgabe, dass die in § 1 enthaltenen Zahlen unter Berücksichtigung der Beschlüsse des Landtags zu den Einzelplänen vom MF neu zu errechnen und bis zur Schlussabstimmung in den Gesetzestext und in den Gesamtplan einzufügen sind.

*Zustimmung:* SPD, CDU

*Ablehnung:* GRÜNE, FDP, AfD

*Enthaltung:* -

*Berichterstattung (mündlicher, zusammenfassender Bericht zu TOP 1 a bis e):*  
*Abg. Stefan Wenzel (GRÜNE)*

b) **Entwurf eines Haushaltsbegleitgesetzes zum Nachtragshaushalt des Haushaltsjahres 2018**

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/262](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung ab. Er empfahl dem Landtag, den Entwurf eines Haushaltsbegleitgesetzes zum Nachtragshaushalt des Haushaltsjahres 2018 in der Fassung der Änderungsvorschläge der Fraktionen der SPD und der CDU (Vorlage 2) sowie des GBD (Vorlage 3) einschließlich der heute erörterten Änderungen anzunehmen.

*Zustimmung:* SPD, CDU

*Ablehnung:* GRÜNE, FDP, AfD

*Enthaltung:* -

c) **Entwurf eines Gesetzes zur Tilgung von Landeskrediten 2017**

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - [Drs. 18/7](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung ohne weitere Aussprache ab. Er empfahl dem Landtag, den Gesetzentwurf abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, CDU

*Ablehnung:* FDP, AfD

*Enthaltung:* GRÜNE

d) **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2017/2018**

Gesetzentwurf der Fraktion der FDP - [Drs. 18/40](#)

Der Ausschuss schloss die Beratung ohne weitere Aussprache ab. Er empfahl dem Landtag, den Gesetzentwurf abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE, AfD

*Ablehnung:* FDP

*Enthaltung:* -

e) **Nachtragshaushalt 2018 - Handlungsspielräume jetzt sichern! Eckpunkte für einen nachhaltigen Haushalt**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/330](#)

Der Ausschuss führte die Beratung durch. Er empfahl dem Landtag, den Gesetzentwurf abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, CDU

*Ablehnung:* GRÜNE, FDP

*Enthaltung:* AfD

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes**

Gesetzentwurf der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/168](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich dem Votum des mitberatenden Kultusausschusses an, den Gesetzentwurf in der Fassung der Vorlage 36 anzunehmen.

*Zustimmung:* SPD, CDU

*Ablehnung:* GRÜNE, AfD

*Enthaltung:* -

*Nicht anwesend:* FDP

3. **Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest durch Prävention verhindern**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/68](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich dem Votum des mitberatenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz an, den Antrag abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE

*Ablehnung:* FDP

*Enthaltung:* AfD

4. a) **Rund-um-die-Uhr-Baustellen an den Hauptmagistralen von Niedersachsen A 1, A 2 und A 7 einführen!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/152](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich dem Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung an, den Antrag abzulehnen.

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE

*Ablehnung:* FDP, AfD

*Enthaltung:* -

b) **Autobahnprojekte vorantreiben - Verkehrscoordination stärken - Staus vermeiden**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/160](#)

Der Ausschuss führte die Mitberatung durch. Er schloss sich dem Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung an, den Antrag unverändert anzunehmen.

*Zustimmung:* SPD, CDU,

*Ablehnung:* GRÜNE

*Enthaltung:* FDP, AfD

**Nicht öffentlicher Sitzungsteil**

**5. Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2015**

Anträge der Landesregierung - [Drs. 17/7170](#)

**dazu:**

Jahresbericht des Niedersächsischen Landesrechnungshofs 2017 zur Haushalts- und Wirtschaftsführung - Bemerkungen und Denkschrift zur Haushaltsrechnung des Landes Niedersachsen für das Haushaltsjahr 2015 - [Drs. 17/8200](#)

Der Ausschuss verabschiedete seinen Bericht an den Landtag und empfahl diesem folgenden Beschluss:

- „1. Der Landesregierung, dem Präsidenten des Landtages, dem Präsidenten des Staatsgerichtshofs und der Beauftragten für den Datenschutz wird gemäß § 114 der Landeshaushaltsordnung Entlastung erteilt.
2. Der Landtag billigt gemäß § 37 Abs. 4 der Landeshaushaltsordnung nachträglich die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2015.
3. Die Bemerkungen und die Denkschrift des Landesrechnungshofs zur Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2015 werden, soweit sich aus dem anliegenden Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen nicht etwas anderes ergibt, für erledigt erklärt.
4. Die Landesregierung wird aufgefordert, die Feststellungen und Bemerkungen im anliegenden Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen zu beachten und dem Landtag bis zu den in den Beiträgen angegebenen Terminen zu berichten.“

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE, FDP (Nrn. 1 bis 3), AfD

*Ablehnung:* -

*Enthaltung:* FDP (Nr. 4)

**6. Beratung von Antworten der Landesregierung auf Beschlüsse des Landtages zu Haushaltsrechnungen für die Haushaltsjahre 2008 bis 2014 (sog. Altfälle)**

Der Ausschuss beriet die sogenannten Altfälle und verabschiedete seinen Bericht an den Landtag und empfahl diesem folgenden Beschluss:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, die Feststellungen und Bemerkungen im Bericht des Ausschusses für Haushalt und Finanzen zu beachten und dem Landtag zu den dort genannten Zeitpunkten zu berichten.“

*Zustimmung:* SPD, CDU, GRÜNE, FDP, AfD

*Ablehnung:* -

*Enthaltung:* -